# Pressemitteilung

**Kontakt**

Dr. Neill Busse  
Pressesprecher  
Schunk Group  
Rodheimer Straße 59  
35452 Heuchelheim  
Deutschland  
Tel +49 641 608 2285  
Fax +49 641 608 28 1759  
neill.busse@schunk-group.com  
www.schunk-group.com

## Schunk unterstützt AWO Gießen-Land

**Technologieunternehmen feiert Windhoffest und überreicht Spende über 7.500 Euro**

**Heuchelheim, 10. Oktober – Nahezu 750 Ehemalige und Jubilare waren der Einladung der Unternehmensleitung gefolgt: Am Samstag feierte Schunk in Heuchelheim sein Windhoffest. Bei der Gelegenheit überreichte das Technologieunternehmen eine Spende über 7.500 Euro an die Pflegeeinrichtungen des AWO Kreisverbands Gießen-Land.**

Wo von montags bis freitags die Mitarbeiter von Schunk zu Mittag essen und Geschäftspartner empfangen werden, herrschte am Samstagabend ausgelassene Stimmung und gute Laune. Denn rund 750 Jubilare und Pensionäre feierten gemeinsam mit der Unternehmensleitung der Schunk Group das Windhoffest im neuen Mitarbeiterrestaurant am Hauptsitz des Unternehmens in Heuchelheim.

**2015 weiteres Rekordjahr für Schunk**

Dr. Arno Roth, der Vorsitzende der Unternehmensleitung der Schunk Group, nutzte die Gelegenheit, um den Gästen einen Überblick über die aktuelle Entwicklung des Unternehmens zu geben: „Die Schunk Group bleibt auch 2015 weiter auf Wachstumskurs.“ Auch wenn die Weltkonjunktur stottere und das Wachstum in China und Europa zu wünschen übrig lasse, hätten alle vier Geschäftsbereiche der Schunk Group teilweise deutliche Steigerungen erzielt, erläuterte Roth. Schon jetzt sei absehbar, dass der Umsatz 2015 noch einmal über dem Rekordumsatz von 988 Millionen Euro im vergangenen Jahr liegen werde. „Wir wollen die positive Entwicklung aus den letzten Jahren fortschreiben und haben uns für 2015 ein klares Ziel gesetzt: Die Schunk Group will zum ersten Mal einen Umsatz von mehr als einer Milliarde erzielen und damit zum Milliardenkonzern werden“, so Roth weiter. An dieser guten Entwicklung der Schunk Group in den letzten Jahren werden auch die Mitarbeiter beteiligt. „Insgesamt schüttet Schunk über 12 Millionen Euro an freiwilligen Zahlungen an die Mitarbeiter aus“, sagte der Vorsitzende der Unternehmensleitung.

**7.500 Euro Spende für neuen Lifter**

Über eine Spende in Höhe von 7.500 Euro freute sich Harald Worsch, Geschäftsführer des AWO Kreisverbands Gießen-Land. Die Pflegeeinrichtungen des Verbandes setzen sich aus dem Maria-Juchacz-Haus in Lollar und den Kleeblatt Einrichtungen Wettenberg-Wißmar, Heuchelheim und Biebertal-Rodheim mit insgesamt 205 Plätzen zusammen. Der Schwerpunkt der AWO-Einrichtungen liegt auf der vollstationären Pflege sowie der Tages- und Kurzzeitpflege, zudem verfügen sie über eine gerontopsychiatrische Abteilung und eine spezielle Wohngruppe für Demenzkranke. „Den Betrag möchten wir gerne dazu verwenden, einen neuen Patientenlifter anzuschaffen, von einem Teil wollen wir Bilder der Region kaufen“, erklärt Worsch. Der Patientenlifter soll in Lollar zum Einsatz kommen und dabei helfen, ältere Menschen, die liegen müssen, einfacher zu bewegen und so beispielsweise vom Bett ins Bad zu bringen. Die Bilder sollen im Wißmarer Haus aufhängt werden. „Sie zeigen Motive aus der Region und haben damit einen hohen Wiedererkennungswert für die Bewohner, was gerade für an Demenz erkrankte Menschen wichtig ist“, erläutert Worsch. „Ich bin sehr dankbar für die Spende von Schunk, das ist für uns eine große Unterstützung.“

**Gute Stimmung bei Musik und Tanz**

Die Gäste freuten sich über die Spende und die guten Nachrichten aus dem Unternehmen mindestens ebenso wie über das gute Essen, Musik und Tanz. Besonderen Grund zur Freude hatte Hubert Engeln aus Rosbach vor der Höhe: Der 90-Jährige war der älteste Teilnehmer des Windhoffestes und erhielt daher von Schunk eine Kiste Wein geschenkt.

**Windhoffest**

Der Name Windhoffest rührt noch aus den Anfangszeiten des 1913 gegründeten Unternehmens: Wo sich heute die weltweite Unternehmenszentrale des Technologieunternehmens befindet, stand zu Beginn des 20. Jahrhunderts das beliebte Ausflugslokal „Windhof“. Diesen Namen verwenden die Mitarbeiter der Schunk Group bis heute für den Standort Heuchelheim.

(3.913 Zeichen inkl. Leerzeichen)

**Bildmaterial:**

Windhoffest 2015.jpg: Der Vorsitzende der Unternehmensleitung der Schunk Group Dr. Arno Roth und Personalleiter Steffen Friedrich übergeben den Spendenscheck an Harald Worsch, Geschäftsführer AWO Kreisverband Gießen-Land gGmbH.

Abdruck honorarfrei. Wir bitten um ein Belegexemplar.

**Schunk Group**  
Die Schunk Group ist ein international agierender Technologiekonzern mit über 8.000 Beschäftigten in 29 Ländern. Das Unternehmen bietet ein breites Produkt- und Leistungsspektrum aus den Bereichen Kohlenstofftechnik und Keramik, Umweltsimulation und Klimatechnik, Sintermetall und Ultraschallschweißen. Die Schunk Group erzielte 2014 einen Umsatz von rund 990 Mio. Euro.